

## Übersicht zur Fortbildungsprüfung zum/zur Gepr. Floristmeister/-in

VO vom 05.04.2001,  
zuletzt geändert durch VO vom 26.03.2014

### Zulassung:

- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung als Florist/Floristin und eine mindestens dreijährige Berufspraxis oder
- eine mindestens sechsjährige Berufserfahrung

Außerdem ist ein Sachkundenachweis für die Anwendung von Pflanzenschutzmittel nach der Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung nachzuweisen

IV. Die berufs- und arbeitspädagogische Eignung (Ausbildereignungsprüfung) wird vorher als separate Prüfung abgelegt.

Handlungsbereiche	schriftlich	praktisch/mündlich	Bestanden, wenn
<b>I. Situationsaufgabe mit den Schwerpunkten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unternehmensführung</li> <li>▪ Interne und externe Kommunikation</li> <li>▪ Mitarbeiterführung und Personalentwicklung</li> </ul>	mind. 4 Std.	floristisches Werkstück für Sita I oder Sita II nach Festlegung durch den Prüfungsausschuss	wenn in allen Gesamtergebnissen mindestens ausreichende Leistungen (50 Punkte)
einbezogen Schwerpunkte von II <b>II. Situationsaufgabe mit den Schwerpunkten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Planung, Organisation von Abläufen und Kalkulation</li> <li>▪ Beschaffung und Pflege</li> <li>▪ Präsentation und Vermarktung (Werbung und Beratung)</li> </ul>	mind. 4 Std. (an beiden schriftlichen Prüfungstagen max. 10 Stunden)	(an beiden praktischen Prüfungstagen max. 8 Stunden)	
einbezogen Schwerpunkte von I <b>III. Situationsaufgabe Fertigung und Kontrolle</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Konzeption und praktische Umsetzung</li> <li>2. Präsentation und Fachgespräch (zur Konzeption)</li> </ol>	Konzeption Bearbeitungszeitraum 14 Tagen	mind. 4 Std. praktisch / 15 bis 30 min mündlich	
Die floristischen Werkstücke (Handlungsobjekte) sind themen-, raum- oder anlassbezogen zu gestalten.			